

Schwalbacher Zeitung



46. JAHRGANG NR. 33 14. AUGUST 2019 NIEDERRÄDER STRASSE 5 TELEFON 84 80 80

GESUCHE
Häuser | Villen | Grundstücke | ETW's
Von diversen Auftraggebern aus Industrie, Handel, Banken und von vermögenden Privatpersonen gesucht. Wir arbeiten kompetent, zuverlässig, schnell.
adler-immobilien.de | 06196. 560 960
ADLER IMMOBILIEN
HIER FÜHLE ICH MICH WOL.

Termine

Veranstaltungen

Mittwoch, 14. August: Lilos Puppenbühne mit einer „Hommage an Edith Piaf“ um 19 Uhr im Reisecafé „Selected Travel“.

Freitag, 16. August: Open-Air-Theater „20.000 Meilen unter dem Meer“ von 20.30 Uhr bis 23 Uhr am Platz hinter dem Haus der Vereine.

Samstag, 17. August: Eichendorffweihfest von 14.30 Uhr bis 18.30 Uhr am Eichendorffweih.

Samstag, 17. August: Begegnungscafé von 15 bis 17 Uhr

in der Flüchtlingsunterkunft am Westring 3a.

Sonntag, 18. August: Mädelsflohmärkt von 10 bis 15 Uhr im Bürgerhaus.

Montag, 19. August: Präsentation des „Berichtes zur Situation älterer Menschen in Schwalbach“ um 19 Uhr im Gemeindesaal St. Pankratius in der Taunusstraße 13a.

Stadtbücherei

Mittwoch, 14. August: Bilderbuchnachmittag mit „O weh! O Schreck! Der Dreck muss weg!“ um 15.15 Uhr.

Mittwoch, 21. August: Bilderbuchnachmittag mit „Die Prinzessin, die Kuh und der Gartenheini“ um 15.15 Uhr.

Weitere Termine auf Seite 3



Herzliche Einladung zur Präsentation



„Bericht zur Situation älterer Menschen in Schwalbach am Taunus“

Montag, 19. August 2019, 19 Uhr
im Gemeindesaal St. Pankratius,
Taunusstraße 13 A

mit

- Dr. Henry Kreikenbom, Geschäftsführer approxima
- Prof. Dr. Eike Hennig, wissenschaftliche Begleitung
- Monika Schwarz, Vorsitzende des Seniorenbeirates

Discofox 22. August
Einladung zum **TANZ** auf dem Marktplatz
Der Tanzsportclub Schwalbach e.V. tanzt mit!
locker und leger
kostenlos
mit oder ohne Tanzpartner

Lernen Sie in zwangloser Atmosphäre tanzen!
noch 3x donnerstags von 19 Uhr bis 21 Uhr
in Zusammenarbeit mit der
Taunus-Tanzschule Kronberg.

Jede Veranstaltung beginnt
mit 45 Minuten Line-Dance des
jeweiligen Tanzes.

Lindy Hop
5. September



Eine Aktion des Stadtgesprächs
„Einkaufen in Schwalbach am Taunus“
mit Getränken und Snacks
der Marktplatz-Gastronomie.

Walzer
29. August



Ein Riesenherz aus Skiern. Ein ungewöhnliches Kunstwerk schmückt seit Schuljahresbeginn die Eingangshalle der Friedrich-Ebert-Schule. In einem Kunstprojekt gestalteten im vergangenen Schuljahr Schüler der neunten Klasse aus 160 alten Skiern ein 200 Kilogramm schweres und neun Quadratmeter großes Herz. Mehr dazu lesen Sie auf Seite 6. Foto: Wehner

Schwalbacher Bestatter sorgt für eine ordentliche Bestattung der „Leiche aus dem Fass“

„Es war sehr, sehr würdig“

● Vor 16 Jahren ermordete der Schwalbacher Manfred Seel die Prostituierte Britta Simone Diallo und steckte sie in ein Plastikfass, das im Jahr 2014 in der Nordstraße gefunden wurde. Der Schwalbacher Bestatter Carsten Grieger hat nun dafür gesorgt, dass sie am vergangenen Donnerstag ein würdiges Begräbnis bekam.

Nach Abschluss der Ermittlungen hatte die Staatsanwaltschaft die sterblichen Überreste zur Bestattung freigegeben und normalerweise wäre die Urne anonym begraben worden. „Ich wollte aber, dass die Frau ein würdiges Begräbnis bekommt“, berichtet Carsten Grieger. Also nahm er Kontakt zum „Tamara e.V.“ auf, der Prostituierte unterstützt, wandte sich an die Frankfurter Stadträtin Rosemarie Heilig und an Schwalbachs Bürgermeisterin Christiane Augsburg.

Rund 25 Personen erwiesen der Ermordeten dann am vergangenen Donnerstag auf dem Friedhof in Frankfurt-Westhausen die letzte Ehre, darunter

die beiden Politikerinnen. Die Trauerrede hielt Pfarrer Martin Barschke von der Inneren Mission Frankfurt. Die Gärtnerei Scherer sorgte für den Blumenschmuck und der Steinmetzbetrieb Steffens für eine Steintafel. Die Stadt Schwalbach über-

nahm die Kosten der Beerdigung.

Carsten Grieger war mit dem Ergebnis sehr glücklich: „Es war sehr, sehr würdig. Ich bin froh, dass Frau Diallo nach allem doch noch eine ordentliche Trauerfeier bekommen hat.“ MS



Mit einer ordentlichen Trauerfeier bekam am vergangenen Mittwoch Britta Laura Diallo, die oft nur als „Leiche aus dem Fass“ bezeichnet wurde, ihre Würde zurück. Foto: privat

SPD-Infostand am Freitag

Geschenk für Erstklässler

● Erstklässler können sich auch dieses Jahr wieder ein Geschenk aus einer „Schatzkiste“ am Info-Stand der SPD am Freitag, 16. August, abholen.

Der Stand ist von 14 bis 16 Uhr am Marktplatz vor der Frankfurter Sparkasse aufgebaut. „Ich freue mich, wenn wir ganz vielen Kindern mit unserem Geschenk eine Freude machen können“, sagt Bürgermeisterkandidat Alexander Immisch. red

Am kommenden Dienstag

Treffen der DAGS

● Am Dienstag, 20. August, findet um 19.30 Uhr im Raum 1 im Bürgerhaus das nächste Treffen der „Deutsch-Ausländischen Gemeinschaft“ (DAGS) statt.

Im Mittelpunkt stehen diesmal das interkulturelle Marktplatzfest und andere Veranstaltungen der „interkulturellen Wochen“ im September. Die DAGS freut sich auch über Gäste. red

Stamm der Vaganten

Sommerfest

● Ihr Sommerfest feiern die Schwalbacher Pfadfinder vom Stamm der Vaganten am Samstag, 17. August, ab 15 Uhr auf ihrem Gelände neben dem Naturschwimmbad.

Eingeladen sind alle Stammesmitglieder, Eltern und Förderer der BdP-Pfadfinder sowie alle, die sich für die Gruppenstundenangebote der Vaganten interessieren. red

Gefährlicher Diebstahl

Radmuttern gestohlen

● Unbekannte Täter haben im Laufe des Sonntages vier von fünf Radmuttern eines am Ostring geparkten schwarzen Mercedes gestohlen.

Dies fiel dem Geschädigten glücklicherweise nach wenigen Metern Fahrt auf. Zeugen oder Hinweisgeber werden gebeten, sich unter der Telefonnummer 06196/9695-0 bei der Polizei in Eschborn zu melden. pol



Schönes Wetter können wir nicht garantieren, unseren guten Service schon.

Hilb-Multi-Media

Fernsehservice für LCD-, LED-TV
Reparatur – Beratung – Verkauf

Herausgegeben von www.donnerwetter.de für den heutigen Mittwoch und die Folgetage

Service-Nummern
0172/149 22 43
8 84 83 34

Mit eigener Werkstatt



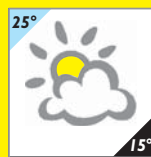
Mittwoch
heiter-wolkig



Donnerstag
Regen



Freitag
wechselhaft



Samstag
heiter-wolkig



Sonntag
Regen

**Katholische Pfarrgemeinde Schwalbach**

PFARRAMT TAUNUSSTRASSE 13 TEL. 1288 FAX: 807997



Mi	14.08.	M	18.00 Uhr	Werktagmesse
So	18.08.	P	09.30 Uhr	Sonntagsmesse
		P	09.30 Uhr	Kindergottesdienst
Mi	21.08.	P	08.30 Uhr	Rosenkranzgebet
			09.00 Uhr	Wortgottesdienst
		M	18.00 Uhr	Werktagmesse

Termine**St. Pankratius**

Montag bis Donnerstag

9.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe

mittwochs 20.00 Uhr: Kirchenchorprobe

sonntags 10.45 Uhr: Gemeindefest im Gemeindesaal

P 15.08. 15.00 Uhr Offener Behinderten Treffwww.katholisch-schwalbach.de

Pfarrer Alexander Brückmann Tel. 561020-20, a.brueckmann@bistum-limburg.de;
 St. Martin/Gem.-Ref. Eva Kremer, Tel. 561020-50, gemeindesms@gmx.de;
 Internet: www.katholisch-schwalbach.de;
 Pfarrbüro St. Pankratius, Taunusstraße 13, Tel. 5610200, E-mail: st-pankratius@t-online.de
 Bürozeiten: Mo. u. Do. 10.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr; Di., Mi. u. Fr. 9.00 - 12.00 Uhr

**Evangelische Limesgemeinde**

OSTRING 15 TEL. 503839-0

Do.	15.08.	14.00 Uhr	Senioren gymnasium (Gertrud Witt)
Fr.	16.08.	18.00 Uhr	„Packpause“ Offene Meditation und Körperentspannung (Gabriele Wegert)
Sa.	17.08.	18.00 Uhr	Abendgottesdienst (Pfarrer Christine Gengenbach)
Mo.	19.08.	10.00 Uhr	Begegnungssoase für Eltern mit Kindern 0 bis 15 Monate
		15.45 Uhr	Begegnungssoase für Eltern mit Kindern von 1 bis 7 Jahren

Pfarrer Christine Gengenbach, Familienreferentin Eva Witte, Astrid Bardenheier Projekt 55+
 Gemeindebüro: Mo., Di., Do., Fr. von 9.00 bis 12.30 Uhr, Gabi Wentzell
 Alle Telefone 503839-0 Email: ev.kirchengemeinde.schwalbach@ekhn-net.de

**Evangelische Friedenskirchengemeinde**

BAHNSTRASSE 13 TEL. 1006

So	18.08.	10.00	Gottesdienst (Birgit Reyher)
Mo	19.08.	15.30	Aquarellmalen
Die	20.08.	16.00	Konfirmandenunterricht

Zu weiteren wöchentlichen Terminen
 (Spielkreise, Aquarellmalen, Jugendtreff usw.) nähere Infos im Gemeindebüro.

Pfarrer Birgit Reyher, www.friedenskirche-schwalbach.de, Gemeindepädagogin Julia Krombacher (Tel. 950686),
 Gemeindebüro: Mo., Di., Do. und Fr. von 9 bis 11 Uhr, Di. von 17 bis 19 Uhr (Tel. 1006), info@friedenskirche-schwalbach.de

**Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Schwalbach**

TELEFON 8884 46 Veranstaltungen (falls nicht anders angegeben): Gruppenraum im Atrium

Mi	14.08.	09:30 Uhr	Frauenfrühstück
So	18.08.	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Christoph Graf und anschließend gemeinsamen Mittagessen Parallel Kinderbetreuung

www.efg-schwalbach.de**Christusgemeinde Schwalbach**

Evangelische Gemeinde im Hessischen Gemeinschaftsverband e.V.

So	18.08.	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl und gemeinsamen Mittagessen am Schiffsspielplatz, Westring (Klaus Heid)
-----------	---------------	------------------	--

Hauskreise finden mittwochs statt.
 Tel: 06196-9699520
www.christusgemeinde-schwalbach.de

Neuapostolische Kirche SchwalbachPFINGSTBRUNNENSTRASSE 18 www.nak-schwalbach.de

Gottesdienst Mittwoch	20:00 Uhr	Gäste sind herzlich willkommen!
Gottesdienst Sonntag	10:00 Uhr	Mehr Informationen finden Sie auch im Internet unter www.nak-schwalbach.de

Danke

an alle, die zu der Realisierung einer würdevollen Bestattung beigetragen haben.

Britta Simone Diallo

Geboren * 23.03.1960 ermordet vermutlich 2003 in Schwalbach

Besonderen Dank an
 Christiane Augsburg
 Martin Barschke, Theologischer Vorstand Innere Mission
 Bernd Lechla, Organist
 Tamara e.V. Frankfurt
 Frau Bender und Herrn Nickel, Kripo Hofheim
 Stadträtin Rosemarie Heilig
 Blumen Scherer
 Steinmetz Steffens

Wir waren positiv überrascht, wieviel wir gemeinsam erreichen konnten.
 Von Herzen vielen Dank.

**Danksagung****Günter Langschieb**

* 6.6.1942 † 24.6.2019

Unser Dank gilt allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderem Dank dem Pflegeheim EVIM für die gute Pflege und Betreuung, das uns eine große Hilfe war, dem Bestattungshaus Grieger für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier, Frau Dr. med. S. Künast für die jahrelange ärztliche Betreuung, sowie Frau Wolf für die tröstenden Worte beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen.

Im Namen aller Angehörigen
Anni Nottrodt

Schwalbach am Taunus, im August 2019

Bestattungshaus Grieger

- Abholung Tag und Nacht
- Erledigung aller Formalitäten
- Eigene Sarg- und Urnenausstellung
- Bestattungsvorsorge

Marktplatz 43 (direkt am Busbahnhof),
 65824 Schwalbach

www.bestattungshaus-grieger.de
info@bestattungshaus-grieger.de

**24 Stunden erreichbar unter Telefon: 06196 / 95 2345-0**

Gabriele Vöth
 Fachgeprüfte
 Bestatterin

„Diskrete Beratung und persönliche
 Betreuung stehen an erster Stelle.“

24h Bereitschaft**Reichmann**

BESTATTUNGSDIENSTE

Fachbetrieb für Bestattungsdienste:
 Erd-, Feuer- und Seebestattungen
 Natur- und Alternativbestattungen
 Erledigung aller Formalitäten
 Bestattungsvorsorge / Treuhand

Westring 67 · Schwalbach a.Ts.
info@reichmann24.de
www.reichmann24.de
 Tel.: 0 61 96/14 46



**W. STEFFENS
 & SOHN**
 Grabsteine

KRONTHALER STRASSE 53
 61462 KÖNIGSTEIN-MAMMOLSHAIN

Unsere Rufnummern:
 TELEFON 061 73/94 09 90 · TELEFAX 061 73/94 09 91

Geburtstag, Jubiläum, Hochzeit, Todesfall...

... mit einer Familien-
 anzeige informieren
 Sie alle Schwalbacher
 schnell und preiswert
 und vergessen mit
 Sicherheit niemanden.

**Schwalbacher
 Zeitung**



Schwalbacher Spitzen

Fehlstart in den Wahlkampf



Eigentlich war es ein Geschenk für die Schwalbacher CDU, dass Christiane Augsburg (SPD) bei der Bürgermeisterwahl am 1. März 2020 nicht mehr antritt. Denn gegen die übermächtige Amtsinhaberin hätte kein CDU-Kandidat auch nur den Hauch einer Chance gehabt. Doch statt die Gelegenheit zu nutzen und frühzeitig einen schlagkräftigen Kandidaten ins Rennen zu schicken, nominierten die Christdemokraten – wohl auf Geheiß von weiter oben – mit Dennis Seeger einen kommunalpolitischen Niemand und reiben ihren ohnehin nicht sonderlich homogenen Stadtverband in Streitereien über diese Strategie auf.

Nach dem Rücktritt von Johannes Zehnter als Parteivorsitzender wechselt nun mit Claudia Eschborn die beliebteste CDU-Politikerin zu den Grünen und denkt gar nicht daran, ihr Mandat ihrer Ex-Partei zu überlassen. Im Gegenteil: In klaren Worten beschreibt sie, was ihr an den Grünen besser gefällt als an der CDU – eine Ohrfeige für die neue Führung um Axel Fink und Fraktionschef Christian Fischer. Die können nun aufhören, so zu tun, als versammle sich der Stadtverband geschlossen hinter dem noch blassen Bürgermeisterkandidaten. Wenn die CDU die Wahl nicht verlieren will, bevor der Wahlkampf überhaupt begonnen hat, dann muss sie ihre internen Streitfragen schnell klären – ganz gleich was dabei herauskommt.

Mathias Schlosser

Claudia Eschborn ist seit gestern in der Grünen-Fraktion

Große Überraschung

Die langjährige Stadtverordnetenvorsteherin und ehemalige CDU-Bürgermeisterkandidatin Claudia Eschborn hat ihrer Partei den Rücken gekehrt. Gestern trat sie aus der CDU und aus der CDU-Fraktion aus und schloss sich im Stadtparlament den Grünen an.

Parteimitglied in der Ökonomiepartei will sie nach eigenen Worten nicht werden. In einer Stellungnahme erklärt die 54-Jährige, dass sie sich ihren Schritt nach 13 Jahren in der CDU-Fraktion nicht leicht gemacht habe: „Leider habe ich in den letzten Monaten festgestellt, dass sich meine Vorstellungen von Kommunalpolitik mit denen der CDU-Fraktion nicht mehr decken. Die Schwalbacher Grünen machen aus meiner Sicht eine wesentlich nachhaltiger Politik. Sie werden nicht nur vor Wahlen aktiv, sondern arbeiten mit viel Einsatz kontinuierlich an ihrem politischen Auftrag, den

Magistrat zu kontrollieren und Schwalbach lebenswert zu gestalten“, schreibt sie.

Claudia Eschborn kündigt an, die Bürgermeisterkandidatin der Grünen, Katja Lindemann, „aktiv zu unterstützen“. „Frau Lindemann hat sich in den vergangenen Jahren – auch ohne politisches Mandat – mit ebenso bemerkenswertem wie selbstlosem Einsatz für Schwalbacher Themen stark gemacht. Sie arbeitet sich klug und engagiert in Themen ein und betreibt Politik mit Tiefgang.“

Bei der Kommunalwahl im Jahr 2016 holte Claudia Eschborn mit 3.115 Stimmen das beste Ergebnis aller CDU-Kandidaten und das viertbeste aller Kandidaten. Aufgrund dieser hohen Zustimmung durch die Bürger fühlt sie sich verpflichtet, ihr Mandat zu behalten. Ob das die Schwalbacher CDU, auf deren Liste Claudia Eschborn vor dreieinhalb Jahren kandidierte, genauso sieht, ist nicht bekannt. Eine Stellungnahme des Stadtverbands lag bis Redaktionsschluss noch nicht vor.

Kleinanzeigen

Haushaltsauflösung / Privatflohmarkt am Samstag, den 17.08.2019, ab 10 Uhr bis 15 Uhr, in der Schulstraße 19 in Schwalbach.

Suchen Sie eine zuverlässige, deutschsprachige Putzfrau? Dann rufen Sie mich bitte an. Tel. 01577/2881078

Für zukünftige Events sucht die Interessengemeinschaft Countrykultur 2-3 alte, auch defekte Holzfasser, nicht über 30 Liter. Tel. 06196/83525

Vermisst seit Juni: Norwegische Waldkatze mit buschiger und langer weißer Schwanzspitze, schwarz-gegrügel-weiß. Belohnung! Bitte melden unter Tel. 0172/6601121



Hallo! Wer hat Lust mir in meinem 2-Personen-Haushalt zu helfen? Ich freue mich auf Ihren Anruf. Tel. 06196/5616373

Haushaltshilfe (Reinigung/Bügeln) gesucht. Wir suchen ab sofort eine Haushaltshilfe für 4 Std./Woche für unsere Doppelhaushälfte in Schwalbach. Eine Anmeldung erfolgt über die Minijobzentrale. Bei Interesse bitte melden unter Tel. 0160/93916268

Am Hundeplatz Schwalbach

Tag der offenen Tür

Am Wochenende des 24. und 25. August ist viel los auf dem Schwalbacher Hundeplatz.

Von früh morgens bis in den Nachmittag hinein finden mehrere Agility-Turniere statt. Am Samstag, 24. August, laden die Hundefreunde ab 16 Uhr außerdem zum Tag der offenen Tür ein. Es finden diverse Vorführungen verschiedener Sparten des Hundesports statt. Dazu gehören beispielsweise die Unterordnung oder die Rally-Obedienc. Außerdem gibt es auch ein Fun-Hundrennen. Am Essensstand können sich Besucher mit Gegrilltem oder Kuchen versorgen.

red

Termine

Fortsetzung von Seite 1

Politik

Mittwoch, 14. August: öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bau, Verkehr und Umwelt um 19.30 Uhr im Raum 7+8 im Bürgerhaus.

Donnerstag, 15. August: öffentliche Sitzung des Ausschusses für Jugend, Kultur und Soziales um 19.30 Uhr im Raum 7+8 im Bürgerhaus.

Mittwoch, 21. August: öffentliche Sitzung des Seniorenbeirates um 18 Uhr im Raum 7+8 im Bürgerhaus.

Clubs und Vereine

Freitag, 16. August: Café im Frauentreff von 10 bis 12 Uhr und von 15.30 bis 17.30 Uhr.

Freitag, 16. August: Seniorencafé von 15 bis 17 Uhr in der alten Schule.

Samstag, 17. August: Sommerfest des Pfadfinderstammes der Vaganten ab 15 Uhr am blauen Pfadfinderheim neben dem Naturbad.

Dienstag, 20. August: Treffen der DAGS um 19.30 Uhr im Raum 1 im Bürgerhaus.



Zwei Platanen vergiftet. Unbekannte Täter haben zwei Bäume in der Friedrich-Stoltze-Straße in Schwalbach so geschädigt, dass die Bäume eingehen werden. Baumexperten schätzen den Schaden der rund 35 Jahre alten Platanen auf etwa 45.000 Euro. Ersten Ermittlungen nach bohrten der oder die Täter mehrere Löcher in die Stämme, in welche sie dann das umstrittene „Pflanzenschutzmittel“ Glyphosat einfüllten, das die Bäume nun absterben lässt. Begangen wurde die Tat vermutlich bereits im Winter oder im Frühjahr, da die Eigentümergemeinschaft, der die Bäume gehören, hat jedoch erst Anfang August Anzeige erstattet. Nach Angaben von Anwohnern hatte es in der Vergangenheit immer wieder Beschwerden wegen des Laubfalls der Bäume gegeben.

Foto: Schlosser

Obergeschoss der Flüchtlingsunterkunft „Am Erlenborn“ ist laut MTK wiederhergestellt

Unterkunft wird wieder belegt

Die Flüchtlingsunterkunft „Am Erlenborn“ wird Schritt für Schritt wieder belegt. Wie Erster Kreisbeigeordneter Wolfgang Kollmeier (CDU) und Kreisbeigeordneter Johannes Baron (FDP) mitteilen, ist der erste Schritt der Sanierung nach einem Wasserschaden erledigt.

Im Zuge der umfangreichen Arbeiten hat der Kreis den Angaben zufolge zunächst die weniger beschädigten Obergeschosse instand gesetzt. Sie sollen ab dem September wieder belegt werden. Dort stehen knapp 50 Plätze zur Verfügung. Wann auch die Erdgeschosse saniert und bezogen werden können, soll noch geklärt werden.

Das Gebäude sei von seinen Räumen her bestens für Familien geeignet, erläutert Wolfgang Kollmeier. Solange aber der Gemeinschaftsraum noch nicht betreten werden kann, können die Flüchtlinge den Raum in der Gemeinschaftsunterkunft am Westring für Veranstaltungen und Treffen mit ehrenamtlichen Helfern nutzen.

red



Die Flüchtlingsunterkunft „Am Erlenborn“ soll ab September Schritt für Schritt wieder bezogen werden.

Foto: MTK



Ich suche für unsere Kunden Einfamilienhäuser und Wohnungen

Postbank Immobilien GmbH
Violetta Radoicic, Tel. 069 - 663 789 704
violetta.radoicic@postbank.de
<https://immobilien.postbank.de/oberursel>



FLOH- & TRÖDELMÄRKTE

Sa., 17.08. u. Fm.-Höchst, 08 – 14 Uhr
Do., 22.08.19 **Jahrdunderthalle**,
Parkplatz B, Pfaffenwiese
Sa., 17.08.19 Fm.-Kallbach, 13 – 17 Uhr
Frischezentrum,
Am Martinszehnten
So., 18.08.19 Fm.-Nieder-Eschbach,
10 – 16 Uhr,
Hornbach / IKEA,
Zürcher Straße 11
So., 18.08.19 Fm.-Rödelheim, 10 – 16 Uhr
Metro, Guerickestraße 10
So., 18.08.19 Hattersheim, 10 – 16 Uhr
Globus,
Heddingheimer Straße 22
Di., 20.08.19 Eschborn, 08 – 13 Uhr
Mann Mobilia, Carro Phönix,
Elly-Beinhorn-Straße 3
Weiss: 06195/901042 | www.weiss-markte.de

Herr Oskar kauft Edelmetalle, alten Schmuck, Modeschmuck, Zahngold, Silber, Besteck, alte Nähmaschinen. Sehr viel Erfahrung, Hausbesuche möglich, seriöse Abwicklung, Barzahlung vor Ort. Tel. 069 / 21 00 21 47 oder 0177 / 582 19 11

Barankauf PKW und Busse
in jedem Zustand, mit und ohne Mängel, sichere Abwicklung, Tel. 069/20793977 o. 0157/72170724

100 Testpersonen gesucht!

Für unterschiedliche Marktforschungs-Studien in Frankfurt und Umgebung suchen wir Teilnehmer/-innen gegen gutes Honorar, z.B. Eltern, Autofahrer, Internet-User, Studenten, Senioren etc. Registrieren Sie sich unter

www.futureone-market-research.de

Herr Daniel kauft: Pelze, Nerze aller Art, alte Nähmaschinen, Porzellan, Silber, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Modeschmuck, Bernstein, Taschenuhren, Zinn, Teppiche. Kostenlose Hausbesuche, tgl. von 7.30-20.30 Uhr erreichbar. Korrekte Barabwicklung. Tel. 069/46095562 oder 0163/4762099

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60
www.wm-aw.de Fa.

Schwalbacher Eichendorffweiher-Fest

Unterhaltung für die ganze Familie

Musikverein Kronberg
Kutschfahrten und Ponyreiten
Spielmobil und Rodeo
Glücksrad
Zauberer Manioli
Kinderschminken
Bewirtung

Auszeichnung der Kinder, die am Kunstprojekt mitgewirkt haben

17. August 2019
14.30-18.30
Eichendorff-Anlage

Schwalbacher Veranstalter
Verschönerungsverein
Kulturkreis GmbH
VdK Ortsverband Schwalbach
Tanzsport- und Carneval-Club Pinguine

**A Augenoptik**

■ **Optik Knauer e.K.**, Brillen, Kontaktlinsen
Bad Soden, Clausstraße 25 Tel. 26730
www.optik-knauer.de

A Autoglas

■ **Autoglas Mobil Eschborn** Tel. 41010
staatl. gepr. Fachwerkstatt
Verkauf, Lieferung, Montage
info@autoglas-eschborn.de
www.autoglas-eschborn.de

A Auto-Gutachten

■ **Ing.-Büro Wüschner** Tel. 1605 + 0177-2148496
A-Damaschke-Str. 19 · Geprüfte Kfz.-Sachverständige
Schaden-Gutachten, Unfall-Rekonstruktion
■ **Sach-Verständigen-Stelle** 069/606086-0
für Kfz.-Gutachten Technik und Controlling GmbH
Westerbachstraße 134, Sossenheim
kontakt@sys-gutachten.de

A Autohäuser

■ **Autohaus Schwalbach GmbH** Tel. 3001
Mitsubishi-Vertragshändler Fax 8817420
Mazda-Service · Neu- und Gebrauchtwagen
www.autohaus-schwalbach.de
■ **Autohaus Ziplinski GmbH** Tel. 1054
Hardtbergstraße 37a · Renault-Vertragshändler
Neu- und Gebrauchtwagen, Karosseriearbeiten,
Lack- und Glasschäden
Renaultziplinski@aol.com
■ **KFZ-Technik Autohaus Schulz** Tel. 85270
Die Markenwerkstatt auch für Ihr Auto!
Sulzbacher Straße 43, 65824 Schwalbach

A Auto-Unfallhilfe

■ **Eggenweiler GmbH**, Am Flachsacker 1 3121
Karosserie- und Lackreparatur, Autoglas, Klimaanlage-
Fullstation, Mietwagen;
Homepp; www.eggenweiler.de
E-Mail: info@eggenweiler.de

B Bausparen und Versicherungen

■ **Detlef Roßbach** Tel. 5028930
BHW Postbank Finanzberatung
Oberliederbacher Weg 25, Sulzbach

B Baustoffe + Baugeräte-Vermietung

■ **Moos & Söhne GmbH & Co. KG** Tel. 5086-0
Baustoff-Fachhandel, Burgstraße 2 Fax 83141
www.moos-baustoffe
info@moos-baustoffe.de

B Buchhaltung

■ **Klewe Verwaltung und Beratung** .. Tel. 5036-40
Finanz- und Lohnbuchhaltung, Fax 5036-42
Datenerfassung, Büro-Organisation
www.klewe.com

C Computer

■ **Complete GmbH** Tel. 069/34812445
Beratung, PC-Installation, Virenbeseitigung,
IT-Dienstleistungen, PC-Hilfe für Senioren
info@complete-gmbh.com
www.complete-gmbh.com
■ **IT-Service Ingo Baumann** Tel. 0173/3071397
Friedrich-Ebert-Str. 88 · Beratung – Verkauf –
Dienstleistungen – Netzwerke – Internet-Schulung
http://www.ingobaumann.de
E-Mail: Ingobaumann@ingobaumann.de

C Copyshops/Drucksachen

■ **Copy & Print, Bürobedarf von A-Z** Tel. 83805
Mühl GbR Fax 533079
Sulzbacher Straße 6

D Dachdecker

■ **Freud & Staudt** Tel. 7666015
Bedachungen GmbH Fax 7666013
Dachdeckerarbeiten aller Art
Am Brater I

E Elektroinstallationen

■ **Elektro Albat**, Bahnstraße 8 85102
Planung und Elektroanlagenbau, Kundendienst und
Elektrogeräte, Kabelfernsehen, Satellitenanlagen
■ **Elektro-Kollmann**, Anlagenbau 1374
Reparaturen · Antennenbau · Elektro-Geräte
■ **Karsten Schmiegell**, Elektrotechnik 888227
EIB-Bussysteme, Antennenbau,
Elektroreparaturen, 24-h-Service

E Energieberatung

■ **eta-Plus Energieberatung** Tel. 5241215
Energetische Altbauanierung, Fax 5241213
Energieausweise, Baubegleitung, Schimmelanalyse
info@eta-plus.de
www.eta-plus.de

E Essen auf Rädern

■ **Menüservice apetito AG** Tel. 06192/207730
Im Auftrag von Fax 05971/80208055
„Deutsches Rotes Kreuz –
Soziale Dienste Rhein-Taunus gGmbH“

TELEFON Service

**F Fahrschulen**

■ **Fahrschule Stefan Meister** 061/96/3644
Schulstraße 1, 65824 Schwalbach/Ts. oder 06196/71133
Anmeldung: Di. und Do. von 18 bis 19 Uhr
www.fahrschule-meister.de

F Farben + Tapeten

■ **Farben Wandel**, Am Flachsacker 30 Tel. 86379
Farben, Malerartikel, Tapeten, Fax 3333
Bodenbeläge
E-Mail: Farben-Wandel@t-online.de

F Fliesenverlegung

■ **bht Bäder & Haustechnik GmbH** Tel. 568631
Reparatur und Wartung Fax 568630
für Sanitär, Heizung, Fliesen, Elektro

F Friseure

■ **Kamm in - Iris und Birgits Haarstudio** 6524638
Gartenstraße 20
■ **Friseur-Salon Nuran**, Marktplatz 26 83507
Damen + Herren

F Fußpflege

■ **Dolores Lopez** Tel. 0179/7263871
mobile Fußpflege und 069/582086
■ **Silkes Kosmetikstübchen** Tel. 0173/4302112
und med. Fußpflege – 20 Jahre zufriedene Kunden
Marktplatz 9

G Garten- + Landschaftsbau

■ **Cheikh Gartenservice** Tel. 5241175
Gartenpflege, Mobil 0178/4435605
Baumfällungen, Pflaster- und Zaunarbeiten,
Winterdienst, Gartengestaltung,
cheikh@hotmail.de
■ **Gartenbau Uwe Scherer** Tel. 533104
Gartenstr. 24 Fax 85606
Gartenpflege, Planung, Neuanlage, Pflasterarbeiten
■ **PAX** Tel. 9505949
Sicherheits- und Service GmbH
Gartenpflege, Neuanlagen, Pflaster- und
Zaunarbeiten
pax-sicherheit@t-online.de

G Glasereien

■ **Glaserei Schneider**, Gartenstraße 19 Tel. 86798
Verglasungen, Fenster, Fax 81935
Rolläden, Duschcabins, Spiegel nach Maß
glaserei-schneider@t-online.de
www.glaserei-schneider.de

H Hörgeräte

■ **Hörgeräte Mühle** Tel. 6521770
Hörgeräte, Hörtests, individueller Gehörschutz
Marktplatz 30
info@hoergeraete-muehle.de

I Immobilien

■ **Adler Immobilien**, Verkauf, Vermietung, ... 560960
Bewertung – Messer-Platz 1, 65812 Bad Soden
www.adler-immobilien.de
■ **G&K Immobilienberatungs GmbH** Tel. 767749
Immobilienvermittlung, Vermietung,
Verkauf, Bewertung, Beratung, Finanzierung
www.immobilien-machen-freude.de
info@guk-immo.de
■ **Haus & Grund** Tel. 069/78800120
Umfassende Beratung Fax 069/34058943
rund um Ihre Immobilie
h.j.langer@t-online.de
www.hug-sossenheim.de
■ **M. Klotzbach** 069/347878
Immobilien, Hausverwaltungen
Sossheimer Riedstraße 16b, 65936 Frankfurt
m.k.immobilien@online.de
■ **Manfred Kuhfuß**, IVD 069/3140260
Vermietung · Verkauf · Verwaltung
www.kuhfuss.de
■ **Christoph Samitz Immobilien** Tel. 43778
Ihr Immobilienmakler vor Ort Fax 06196/43730
www.csimakler.de

I Installationen/Isolierung

■ **Kai-Uwe Abel**, Meisterbetrieb Tel. 568118
Heizungs-, Gas- und Wasserinstallationen, Fax 568101
Solar- und Wasseraufbereitungsanlagen,
Wartung und Kundendienst
uweabel@aol.com
■ **Anton Benedick**, Meisterbetrieb Tel. 82855
Heizung-, Sanitär-, Gas- und Wasser- Fax 84564
installation, Kundendienst, Wartung, Nottendienst
www.benedick.de
■ **bht Bäder & Haustechnik GmbH** Tel. 568631
Meisterbetrieb - Sanitär, Heizung, Fliesen, Fax 568630
Elektro mit Wartung, Reparatur und Bäder komplett
www.bht-eschborn.de

Fortsetzung »Installationen/Isolierung«

■ **Freund Heizung-Sanitär-** Tel. 7666010
Spenglerei GmbH, Fax 7666019
Am Brater I
Heizung-Sanitär · Spenglerei · Dachrinnenservice
■ **Ott-Haustechnik**, Meisterbetrieb Tel. 85155
Heizung, Solar, Sanitär, Fax 86718
komplette Bäder,
Spenglerei, Kundendienst - Nottendienst - Wartung

K Kanalreinigung

■ **Kanal Fay**, Adolf-Damaschke-Straße 12 88970
Reinigungs-Service GmbH
24-Stunden-Service – Kanalsanierung
Gruben- u. Fettscheiderentleerung

K Kosmetik- und Nagelstudios

■ **Silkes Kosmetikstübchen** Tel. 0173/4302112
und med. Fußpflege – 20 Jahre zufriedene Kunden
Marktplatz 9

L Logopädie/Sprachtherapie

■ **Logopädische Praxis** Tel. 882460
K. Schröter-Frey, Logopädin, Fax 882462
Hauptstraße 8a, privat/alle Kassen,
Therapie von Sprach-, Sprech-, Stimm- und
Schluckstörungen
■ **Logopädische Privatpraxis** Tel. 5252699
Veronika Pfitzenreiter, M.Sc., Logopädin
www.pfitzenreiter.com
veronika@pfitzenreiter.com

M Maler + Tapezierer

■ **Armin Nagel GmbH** Tel. 06173/65903
Malerfachbetrieb Fax 06173/323373
Preiswert, sauber, schnell. Fassadengestaltung,
Tapezierarbeiten, Teppichboden, Fertigparkett
■ **Malermeister Thomas Scheel** Tel. 2024338
Maler-/Lackier-/Tapezierarbeiten, Mobil 0177/3117702
kreative Wandgestaltung, Fassadengestaltung,
Trockenbau-/Verputz-/Wärmedämmarbeiten,
Fußbodenbeläge, Gerüstbau

M Markisen

■ **Markisen-Ostern** 81310
Friedrich-Stoltze-Str. 4a

M Möbel

■ **Möbel Sachs GmbH** Tel. 86031+32
Berliner Straße 29 Fax 86037
Wohnkonzepte zum Wohlfühlen, Einrichtungs-Studio,
Schreinermeister- und Parkettlegemeisterbetrieb
info@moebel-sachs.de

M Musikschulen

■ **Jugendmusikschule 1976 e.V.** Tel. 82470
Schwalbach a. Ts., Marktplatz 9
www.jugendmusikschule1976.de
■ **Musikschule Taunus** 06173/66110 + 640034
Öffentliche Musikschule im VDM
Unterricht an der Geschwister-Scholl-Schule

P Parkettverlegung

■ **Parkett-Sauer seit 1987** Tel. 7666880
Parkett, Dielen, Laminat, Kork –
verlegen, schleifen, lackieren, ölen, intensiv reinigen –
Vor-Ort-Beratung/Verkauf –
E-Mail: info@parkett-sauer.de
■ **SJ-Parkett**, Fertig-Parkett, Tel. 882450
Massiv-Parkett, Verlegung, Mobil 0170/5324239
Sanierung, Verkauf
E-Mail: jurij-schwab@t-online.de

P Partyservice

■ **Pizzeria „Trastevere im Schwanen“** Tel. 82275
Hauptstraße 21
Pizza zum Abholen und Lieferservice, Mittagstisch
www.pizzeria-trastevere.de

P Pflegedienste

■ **ASB - Arbeiter Samariter Bund** Tel. 504022
Hausnotruf, Fahrdienst, Essen auf Rädern,
Leistung aus Leidenschaft
■ **Mobiles Pflegeteam Schwalbach** .. Tel. 8834599
Anela Jovanovic Mobil 0172/1030194
Am Sulzbacher Pfad I
■ **Ökumenische Diakoniestation** Tel. 95475-0
Eschborn/Schwalbach
Essen auf Rädern, individuelle Hilfe, Pflege,
Beratung in Ihrem Zuhause
■ **Sozialzentrum Eschborn und** Tel. 7676040
Schwalbach, und 06173/640036
Familien-, Kranken-, Alten-, Tagespflege,
24 Std. Pflege, ambulante Pflege

P Polstereien

■ **Polsterei Petkovic** Tel. 7769902
Polster- und Raumausstattung
Bahnstraße 10
www.polsterei-dekoration.de

R Rasenmäher + Gartengeräte

■ **Reiner Hart GmbH** Tel. 1046
Schulstraße 9 · Verkauf, Verleih, Reparatur, Fax 1329
Kfz-/Schlosser-Meister

R Raumausstattung

■ **Raumausstattung Eisenbrandt** Tel. 42618
Polster- e. Gardinen, Bodenbeläge, Fax 483422
Sonnenschutz, Insektenschutz

R Rechtsanwälte

■ **Eschborn Rechtsanwälte** ... Tel. 06173/9398760
Claudia Eschborn und Jochen Zehnter, Hauptstr. 332,
65760 Eschborn
www.eschborn-rechtsanwaelte.de
■ **Kellersmann Rechtsanwälte** Tel. 81096
Egon Kellersmann, Rechtsanwalt und Notar; Fax 3642
Fabian Kellersmann, Rechtsanwalt
Marktplatz 9
■ **Enrico Straka** Tel. 848473
Familienrecht, Arbeitsrecht, Mietrecht, Fax 848477
Unfallrecht
Ober der Röth 4
www.rechtsanwalt-straka.de

R Reisebüros

■ **Reisebüro Kopp**, Lufthansa City Center 88989-60
Jede Reise, alle Airlines, jeder Veranstalter zur
tagesaktuellen Best-Preis-Garantie, DB-Fahrkarten
Marktplatz 36
www.komm-reisen.de
■ **Selected Travel Reisecafé** Tel. 8840033
Touristik, Firmendienst – Schulstraße 14 Fax 8840037
www.selected-travel.de
dirk.kattendick@selectedtravel.de

R Rollläden

■ **Alfred Müller KG**, Taunusstr. 7 1483
Fenster, Türen und Sonnenschutz

S Schlossereien

■ **J. Hasselbach u. Sohn GmbH** 85564
Salzbornstr. 8
■ **Roger & Scheu Metallbau GmbH** 759396
Treppenanlagen, Fenstergitter, Geländer,
Toranlagen, Kunstschmiede
Wiesenstraße 10, 65843 Sulzbach
www.rogerscheu.de

S Schmuck

■ **Schmuck + Edelsteine Karaiskos** 9509230
Feiner Goldschmuck, Edelsteine aller Art, Perlen
Marktplatz 42

S Schreinereien

■ **Michael Graf** Büro 888047
Möbel- und Bauschreinerei Werkstatt 888508

S Schuhmacher

■ **Elshout**, Schuhmacherei Tel. 73955
Schlüssel-Notdienst, Mobil 0171/4005499
Reinigungsannahme
Hauptstraße 27, Sulzbach
www.schuhmacherei-sulzbach.de

S Steuerberater

■ **Dieterich M. Reimann** Tel. 503820
Berliner Straße 27, Schwalbach Fax 82678
info@steuerberater-reimann.de

S Steuerberatung Expatriates

■ **Basten GmbH Steuerberatung** Tel. 500215
Expatriates – Moss, VAT, Mehrwertsteuer
Sulzbach, Im Haindell I
sebastian.basten@datevnet.de
www.basten.de

T Tankstellen

■ **Steier's freie Tankstelle** Tel. 1244
Sulzbacher Straße 43 Fax 83398

T Taxiruf und Fahrdienste

■ **Michael Volland** Tel. 82080
Nah- und Fernfahrten
taxi@hallo.ms

W Wildprodukte

■ **Steier's Feinschmeckertankstelle** Tel. 1244
Wildprodukte, Taunus-Forellen und mehr Fax 83398
Sulzbacher Straße 43
www.gebr-steier.com

W Winterdienst

■ **PAX Sicherheits- und Service-GmbH** ... 9505940
Zuverlässige u. schnelle Beseitigung von Schnee u. Eis



Mitteilungen aus dem Rathaus



28. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bau, Verkehr und Umwelt

Hiermit gebe ich bekannt, dass die 28. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bau, Verkehr und Umwelt

**am Mittwoch, 14.08.2019, um 19:30 Uhr
im Raum Avrillé (Raum 7/8), Bürgerhaus, Schwalbach am Taunus**
stattfindet.

TAGESORDNUNG:

01. Genehmigung der Niederschrift über die 27. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bau, Verkehr und Umwelt vom 05.06.2019
02. Barrierefreier Zugang von der Avrilléstraße und der Berliner Straße zum Unteren Marktplatz; Beschluss einer Variante zur Verbesserung der baulichen Situation am Übergang vom Unteren Marktplatz zur Avrilléstraße; Aufhebung des Sperrvermerkes durch den Ausschuss für Bauen, Verkehr und Umwelt in Höhe von 70.000,00 € Vorlage Nr. 18/M 0156 vom 07.08.2019, Magistrat Herr Dipl. Ing. Architekt Joachim Schoenmakers steht für Fragen zur Verfügung.
03. Blindengerechte Nachrüstung von Fußgängerampeln Vorlage Nr. 18/A 0092 vom 04.06.2019, CDU Fraktion
04. Bekämpfung der Eichenprozessionsspinner Vorlage Nr. 18/A 0093 vom 07.08.2019, CDU Fraktion
05. Radschnellweg Vordertaunus Vorlage Nr. 18/A 0094 vom 08.07.2019, CDU Fraktion
06. Klimaschutzkonzept Vorlage Nr. 18/A 0096 vom 06.08.2019, Bündnis 90/ Die Grünen Fraktion
07. Berichte des Magistrates
08. Verschiedenes

Schwalbach am Taunus, 07.08.2019
gez. Jochen Zehnter, Vorsitzender

23. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Jugend, Kultur und Soziales

Hiermit gebe ich bekannt, dass die 23. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Jugend, Kultur und Soziales

**am Donnerstag, 15.08.2019, um 19:30 Uhr
im Raum Avrillé (Raum 7/8), Bürgerhaus, Schwalbach am Taunus**
stattfindet.

TAGESORDNUNG:

01. Genehmigung der Niederschrift über die 22. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Jugend, Kultur und Soziales vom 06.06.2019
02. Genehmigung einer überplanmäßigen Aufwendung und Auszahlung gemäß § 100 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) für das Haushaltsjahr 2019 hier: Kostenabrechnung für den Besuch von Kindertagesstätten in anderen Kommunen durch Schwalbacher Kinder Vorlage Nr. 18/M 0154 vom 06.08.2019, Magistrat
03. Anfragen und Mitteilungen
04. Festlegung des nächsten Sitzungstermines

Schwalbach am Taunus, 07.08.2019
gez. Marion Downing, Vorsitzende

Quartalsfälligkeit für Grundbesitzabgaben und Gewerbesteuer

Die Stadtkasse Schwalbach am Taunus (Gläubiger-Identifikationsnummer: DE45ZZZ00000033012) weist darauf hin, dass am **15.08.2019** fällig sind:

3. Rate für Grundbesitzabgaben
3. Rate für Gewerbesteuer

WICHTIG: Steuerbescheide für Grundbesitzabgaben und Gewerbesteuer behalten bis zur Zustellung eines neuen Bescheides ihre Gültigkeit - auch über mehrere Jahre.

Zur Einhaltung des Fälligkeitstermins achten Sie bitte auf die rechtzeitige Überweisung der angeforderten Beträge. Bei allen Zahlungen auf unsere Bankkonten vermerken Sie bitte Ihr **vollständiges Kennzeichen** und **Name des Steuerpflichtigen**. Nur so ist gewährleistet, dass Ihre Zahlung richtig verbucht wird und Sie nicht unberechtigt gemahnt werden.

Wir bitten Sie möglichst für jedes Kennzeichen eine separate Überweisung zu tätigen.

Konten der Stadtkasse:

Bank	IBAN	BIC
Taunus Sparkasse	DE50 5125 0000 0049 0000 49	HELADEF1TSK
Nassauische Sparkasse	DE68 5105 0015 0196 0050 05	NASDE5XXX
Frankfurter Volksbank	DE51 5019 0000 0300 6341 25	FFVBDEFF

Bei Zahlungspflichtigen, die der Stadtkasse eine Einzugsermächtigung erteilt haben, werden die fälligen Beträge mit Wertstellung zum 15.08.2019 vom angegebenen Konto abgebucht.

Alle Steuer- und Gebührenpflichtigen, die nicht am SEPA-Lastschriftverfahren teilnehmen werden gebeten, die Zahlungstermine zu beachten und einzuhalten. Für verstäet eingehende Steuerzahlungen müssen die gesetzlich vorgeschriebene Mahngebühren und Säumniszuschläge erhoben werden.

Schwalbach am Taunus, 09.08.2019
Christiane Augsburger, Bürgermeisterin

2. öffentliche Sitzung des Seniorenbeirates

Hiermit gebe ich bekannt, dass die 2. öffentliche Sitzung des Seniorenbeirates

**am Mittwoch, 21.08.2019, um 18:00 Uhr
im Raum Avrillé (Raum 7/8), Bürgerhaus, Schwalbach am Taunus**
stattfindet.

TAGESORDNUNG:

01. Genehmigung der Niederschrift über die konstituierende öffentliche Sitzung des Seniorenbeirates vom 15.05.2019
02. Informationen der Bürgermeisterin
03. Informationen des Seniorenbeirates
04. Sachstand zu verschiedenen Bauprojekten
05. Hinweise und Anregungen
06. Verschiedenes
07. Festlegung des nächsten Sitzungstermins

Schwalbach am Taunus, 06.08.2019
gez. Monika Schwarz, Vorsitzende

Fortsetzung nächste Woche

Tanz auf dem Marktplatz

● **Nach den Sommertreffs und dem Freiluft-Theater beginnt die zweite Hälfte der Veranstaltungsreihe „Tanz auf dem Marktplatz“.**

Am Donnerstag, 22. August, wird von 19 bis 21 Uhr wieder das Tanzbein geschwungen. Tanzlehrerin Marie von der Taunus-Tanzschule Kronberg begrüßt die Tanzbegeisterten zum Discofox. Wieder gibt es zuerst eine knappe Stunde Line-Dance, im zweiten Teil kann dann allein oder zu zweit weitergetanzt werden. Am 29. August geht es weiter mit Walzer und zum Abschluss wird am 5. September Lindy Hop getanzt. Getränke und Snacks bietet das Team des Marktplatz-Restaurants „Pasta la Vista“ an. **red**

Noch freie Plätze

Oase der Begegnung

● **In der Evangelischen Limesgemeinde gibt es nach den Sommerferien noch freie Plätze in der „Begegnungsoase“.**

Immer montags von 10 Uhr bis 11.45 Uhr treffen sich dabei Eltern mit ihren Kindern bis zum Alter von 15 Monaten. Um 15.45 Uhr sind dann die Eltern mit ihren Kindern von eins bis sieben Jahren dran. Das Motto lautet „Begegnung – Förderung mit allen Sinnen – Spaß mit anderen erleben und entdecken“. Die Begegnungsoase bietet viel Raum, um einander zu begegnen, zum Austausch und Wohlfühlen, bei Kaffee und Tee. Interessierte können sich im Gemeindebüro unter der Telefonnummer 06196/5038390 melden. **red**

Start um 17 Uhr in Eschborn

MTK-Radnacht

● **Der ADFC Main-Taunus lädt am Samstag, 17. August, um 19 Uhr wieder zur MTK-Radnacht ein.**

Start ist am Landratsamt in Hofheim. Mit Polizeischutz geht es von dort auf der B519 nach Flörsheim, über den Maindamm und durch Hattersheim wieder zurück. Interessierte aus Schwalbach können sich der ADFC-Zubringertour anschließen, die um 17 Uhr ab dem Eschborner Rathaus und um 17.45 Uhr ab dem Liederbacher Rathaus zum Landratsamt nach Hofheim führt.

Die über 300 Teilnehmer, die im vergangenen Jahr dabei waren, werden die schöne Sommernacht noch sehr gut in Erinnerung haben. Auch in diesem Jahr verspricht die MTK-Radnacht wieder ein ganz besonderes Fahrerlebnis zu werden. Wer mitfährt, erlebt den Maindamm einmal ganz anders: Geschmückt mit einer Fahrrad-Lichterkerze.

Die Teilnahme kostet fünf Euro. Alle Mitfahrenden treten für zwei gute Zwecke in die Pedale – der Erlös aus den Teilnahmegebühren geht in die Kasse der Schlocher-Stiftung und auch in diesem Jahr steht wieder eine radpolitische Forderung auf der Agenda: Wenn der Maindamm zwischen Edersheim und Flörsheim saniert wird, dann sollte bei der Gelegenheit gleich eine Verbreiterung des Mainradwegs geschaffen werden. Die heutige Dammkronen ist für den zunehmenden Begegnungsverkehr laut ADFC „viel zu eng“. **red**

Ihre Werbung in der
**Schwalbacher
Zeitung**

Wir informieren Sie gerne:
06196 / 84 80 80

Schwalbacherin Kanutin nahm an Drachenboot-Europameisterschaften in Moskau teil

Bronze mit dem Drachenboot

● **Mit der deutschen Junioren-Drachenboot-Nationalmannschaft des Deutschen Kanuverbandes (DKV) hat Anna Repke aus Schwalbach bei den Drachenboot-Europameisterschaften die Bronzemedaille gewonnen.**

Die Meisterschaft fand im Juli in Moskau auf der Regattabahn der Olympischen Spiele über 2.000 Meter statt. Bei einem einjährigen Auslandsaufenthalt in Kanada vor drei Jahren hatte Anna Repke die Liebe zu diesem Sport entdeckt. Mit ihrer Schulumannschaft konnte sie dort die Silbermedaille beim „Concord Pacific Dragonboat Festival“ in Vancouver feiern. Auch bei Wettkämpfen in Hongkong war sie mit ihrem kanadischen Team erfolgreich.

Anna Repke trainiert seit zwei Jahren beim WSV in Wiesbaden-



Anna Repke gewann mit der deutschen Junioren-Drachenboot-Nationalmannschaft in Moskau die Bronzemedaille. Foto: privat

Schierstein und gehört dem Landesverband Hessen an. Bei mehreren Leistungstest und Wett-

kämpfen in Deutschland hat sich die Schwalbacherin für das Nationalteam qualifiziert. **red**

Schwalbacher Läuferinnen gewinnen mit ihrer Staffel erneut den deutschen Meistertitel

Medaillen und Rekorde



Die Schwalbacher Läuferinnen Ute Kappei, Kordula Wielsens und Susanne Belot holten mit ihrer Staffelfkameradin Carmen Müller beim 4x400 Meter-Staffellauf in der Altersklasse W60 den Deutschen Meistertitel. Foto: privat

● **Bereits zum fünften Mal hintereinander fanden die Senioren-Langstaffel-Meisterschaften im thüringischen Zella-Mehlis im Stadion „Schöne Aussicht“ statt.**

In der Altersklasse W60 gewannen die Schwalbacherinnen Ute Kappei, Kordula Wielsens und Susanne Belot mit ihrer Staffelfkameradin Carmen Müller in der 4x400-Meter-Staffel erneut den deutschen Meistertitel für die LG Biebesheim/Eschollbrücken/Crumstadt. Nach hartem Kampf um die Plätze siegten sie in der neuen deutschen Rekordzeit von 5:34,69 Minuten. Drei Stunden später waren Susanne Belot und Kordula Wielsens auch bei den 3x800-Meter-Staffelläufen in der W60 dabei und wurden Vize-Meister mit neuem hessischen Rekord.

In der W50 verstärkte Margret Göttner wiederum die Staffeln der jüngeren Läuferinnen von der LG Bad Soden/Sulzbach/Neuenhain, die den zweiten Platz über 4x400-Meter in 5:16,55 Minuten und den dritten Platz über 3x800-Meter in 9:12,85 Minuten belegten. **red**

fight-sport

Erlernen Sie Tai Fu, als Basis traditioneller Kampfkunst und effektiver Selbstverteidigung. Trainieren Sie Ihre körperliche Leistungsfähigkeit. Verbessern Sie Ihr Reaktionsvermögen und steigern Sie Ihre Kondition.

Tai Fu

Melden Sie sich jetzt zum kostenlosen Probetraining an!
Tai Fu Schulungszentrum
Marktplatz 7 (Eingang Avrilléstraße)
Telefon 06196 - 5614626
www.tai-fu.de kontakt@tai-fu.de

Goldene Hochzeit

Reiner und Alida Dethmers

16. August 1969 - 16. August 2019

Einschlafen dürfen, wenn man das Leben nicht mehr selbst gestalten kann,
ist der Weg zur Freiheit und Trost für alle.

(Hermann Hesse)

Wir trauern um unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma,
Schwester, Tante, Schwägerin und Cousine

Elfriede Reichert

geb. Hemmerle

* 15.01.1924 † 06.08.2019

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied

**Renate Grönmeyer und Familie
Kurt Reichert und Familie
sowie alle Angehörigen**

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, dem 22. August 2019, um 13.00 Uhr
in der Kirche St. Pankratius statt. Im Anschluss setzen wir die Urne auf dem Alten Friedhof bei.



Toller Abschluss. „Elvis lebt!“, dachten sich viele beim Auftritt von „The Time Bandits“ zum Abschluss der diesjährigen Sommerfest-Reihe am vergangenen Donnerstag. Noch einmal waren rund 700 Schwalbacher auf den unteren Marktplatz gekommen und ließen sich mit klassischem Rock'n'Roll unterhalten. Am Freitag endet die Open-Air-Saison der Kulturkreis GmbH mit einem Freiluft-Theater hinter der alten Schule. „20.000 Meilen unter dem Meer“ heißt das Stück, das das „N.N. Theater Köln“ um 20.30 Uhr frei nach Jules Verne und William Shakespeare präsentieren wird.

Foto: Schlosser

Von Discofox über Walzer bis Cha Cha Cha: Neues Angebot des TSC startet am 8. September im Atrium am Westring

Tanzsportclub bietet wieder Kurse an

Am Sonntag, 8. September, startet der Tanzsportclub Schwalbach (TSC) mit zwei neuen Kursen „Discofox“ um 15 Uhr und „Standard und Latein“ um 16 Uhr in die neue Tanz-Saison.

Das Angebot richtet sich so-

wohl an Anfänger als auch an Wiedereinsteiger. Der Discofox begeistert durch seine einfachen Schritte und macht Spaß, weil man laut einer Mitteilung des TSC sehr schnell tolle Figuren tanzen kann. Beim Standard und Latein werden unterschiedliche Tänze wie Cha Cha

Cha, Rumba, Tango, Walzer, Jive und mehr eingeübt.

Die Kurse finden im Atrium neben der Friedrich-Ebert-Schule am Westring statt und kosten 95 Euro pro Person für Nichtmitglieder. Beide Kurse zusammen 120 Euro pro Person.

Anmeldungen nehmen Ute Horne unter der Telefonnummer 0176/62507482 oder per E-Mail an ute@tsc-schwalbach.de und Patric Lambrecht unter der Telefonnummer 0152/55984147 oder per E-Mail an patric.lambrecht@yahoo.de entgegen.

Auch im Jahr 2019 werden wieder behindertengerechte Umbauten vom Land Hessen gefördert. Wie Landrat Michael Cyriax mitteilt, wird Unterstützung bewilligt, wenn bauliche Hindernisse an und in selbstgenutztem Wohneigentum oder auf dem Wohnungsgrundstück beseitigt werden. Die Mittel können ab sofort bei der Wohnraumförderungsstelle des Kreises beantragt werden.

und Pkw-Stellplätzen auf dem Grundstück. Es werden bis zu 50 Prozent der Umbaukosten übernommen, wobei maximal 12.500 Euro gezahlt werden. Allerdings darf man mit dem Umbau zum Zeitpunkt der Bewilligung noch nicht angefangen haben. Wie Michael Cyriax weiter erläutert, muss das Vorhaben zudem finanziell gesichert sein. Da das Kontingent der Landesmittel begrenzt sei, können eventuell nicht alle Anträge bewilligt werden. Die Vergabe der Fördermittel erfolgt nach sozialer Dringlichkeit.

Anträge auf Förderung nimmt die Wohnraumförderungsstelle des Main-Taunus-Kreises unter der Telefonnummer 06192/201-1656 oder per E-Mail an finanz-rechnungsweesen@mtk.org entgegen. Zudem bietet der Pflegestützpunkt im Landratsamt umfangreiche Beratungen zum barrierefreien Wohnen an und macht auch Hausbesuche. Ansprechpartnerin hierfür ist Elke Werner-Schmidt, die unter der Telefonnummer 06192/201-1990 oder per E-Mail an elke.werner-schmidt@mtk.org erreichbar ist.

Neunklässler der Friedrich-Ebert-Schule verschönerten mit einem Kunstprojekt die Eingangshalle – 60 Stunden Arbeit

Schüler gestalten riesiges Herz aus Skiern

Drei Schüler der Friedrich-Ebert-Schule (FES) gestalteten zusammen mit dem Lehrer der Holzwerkstatt das Kunstprojekt „Ein Herz aus Skiern“ für den Eingangsbereich der Schule.

Bereits im Oktober 2018 ging die Findungsphase für die Projektprüfung 2019 los. Alle Schüler des neunten Jahrgangs mussten sich zu Dreier- oder Vierergruppen zusammenfinden und

sich auf ein Thema für die im Januar anstehende Projektprüfung einlassen.

Die drei Schüler René, Mehmet und Soufian aus der 9d fanden sich als Gruppe zusammen und waren sich einig, dass sie ein praktisches Projekt in der Holzwerkstatt bei Lehrer Martin Wehner machen wollten. Martin Wehner, der auch immer die Schulschifahrt der Friedrich-Ebert-Schule leitet und das gesamte Material im Skikel-

ler wartet, sortiert und pflegt, hatte gerade den Skikeller „ausgemistet“. Er hatte mit Schülern des Wahlpflichtunterrichts alle alten Skier – meist mehr als 20 Jahre alte lange Bretter – in die Werkstatt geholt und von den Bindungen befreien lassen.

Die drei Schüler und er saßen zusammen und besprachen, ob es möglich wäre ein großes Kunstwerk aus diesen Skiern für die Pausenhalle in der Projektprüfung zu erstellen. Alle drei

Jungen waren vor zwei Jahren mit auf der Skifahrt der FES, zwei hatten das Skifahren neu erlernt. René konnte schon vorher gut fahren. Die drei und Martin Wehner entwickelten einen Plan und es war entschieden, dass ein „Herz aus Skiern“ die Eingangshalle schmücken soll.

Im Januar nach den Weihnachtsferien ging es dann in die Durchführungsphase der Projektprüfung. Allen wurde sofort klar, dass dieses Projekt frühestens vor den Sommerferien fertiggestellt werden kann. Sie packten die Sache mit Freude und Nachdruck an und zeigten nach einer Woche in der Präsentation ihres Projekts sehr genau und ausführlich, wie ihre Arbeitsschritte für das Projekt aussahen und führten dies so anschaulich vor, dass alle drei die Note Eins in der Projektprüfung bekamen. Doch das Kunstwerk war noch lange nicht fertig. Dieses wurde dann im Wahlpflichtunterricht, der an zwei Stunden je Woche stattfand, mit Unterstützung anderer aber vor allem mit Mohammed, ebenfalls aus der 9d, nach und nach fertiggestellt.

Die Schüler und Martin Wehner verarbeiteten in rund 60 Stunden 80 Paar Skier und erstellten ein beeindruckendes Kunstwerk von über 200 Kilogramm Gewicht. Nun ist das Kunstwerk aus den alten, bunten und ausgefiedelten Skiern fertig und schmückt die Eingangshalle der Friedrich Ebert Schule auf einer Fläche von neun Quadratmetern. Ein spontanes Statement des Jugendbildungsreferenten Achim Lürtzner der Stadt Schwalbach beim Eintreten in die Schule war: „Eine Schule mit Herz.“

Darüber hinaus symbolisiert das Herz die Erinnerungen und die Herausforderungen an die vergangenen und die kommenden Skifahrten der FES, welche nun seit 35 Jahren einen festen Bestandteil der alljährlichen Fahrten im siebten Jahrgang bilden.

Schwalbacher Fairtrade-Regal



Neuer Standort!

Marktplatz 13
65824 Schwalbach
Tel. 0 61 96 / 5 25 94 27



Gasflaschen
5 kg / 11 kg / 33 kg
Ideal für Camping
und Grill.
(Pfand- und
Eigentumsflaschen)

MOOS
der aktive Baustoff-Fachhandel seit 1899

MOOS & Söhne GmbH & Co. KG
Burgstraße 2
65824 Schwalbach

0 61 96 / 5 086 - 0
Fax 0 61 96 / 8 31 41
e-mail: info@moos-baustoffe.de

www.moos-baustoffe.de



öffentl. Schule im Verband deutscher Musikschulen
2.000 Schüler, 30 Unterrichtsstandorte
Kurse für Kinder ab 6 Monaten

Steinbacher Straße 23 • 65760 Eschborn-Niederhöchstadt •
Telefon 06173/66110 oder 640034 • info@musikschule-taunus.de •
www.musikschule-taunus.de Unterricht in der Geschwister-Scholl-Schule

Forschungsinstitut präsentiert am Montag seinen Bericht

So leben Senioren in Schwalbach

Zur Präsentation des „Berichtes zur Situation älterer Menschen in Schwalbach“ sind alle Bürger am Montag, 19. August, um 19 Uhr in den Pfarrsaal der Katholischen Gemeinde in der Taunusstraße eingeladen.

Der von der Stadt in Auftrag gegebene Bericht ist das Ergebnis einer umfassenden Untersuchung zu den Themen Wohnen, Sicherheit, Gesundheit, Pflege, Betreuung, Teilhabe und Freizeit. Repräsentativ ausgewählte Schwalbacher

hatten die Gelegenheit, ihre Meinung einzubringen. Experten aus der Senioren- und Altenarbeit kamen ebenfalls zu Wort.

Dr. Henry Kreikenbom, Geschäftsführer des beauftragten Forschungsinstituts „Aproxima“, wird die Ergebnisse präsentieren. Prof. Dr. Eike Hennig, der das Projekt wissenschaftlich begleitet hat, und Monika Schwarz, die Vorsitzende des Seniorenbeirates, werden die Bedeutung für Schwalbach und insbesondere für die älteren Menschen in Schwalbach beleuchten.

red

Wohnraumförderungsstelle nimmt Anträge entgegen

Fördermittel vom Land erhalten

Auch im Jahr 2019 werden wieder behindertengerechte Umbauten vom Land Hessen gefördert. Wie Landrat Michael Cyriax mitteilt, wird Unterstützung bewilligt, wenn bauliche Hindernisse an und in selbstgenutztem Wohneigentum oder auf dem Wohnungsgrundstück beseitigt werden. Die Mittel können ab sofort bei der Wohnraumförderungsstelle des Kreises beantragt werden.

Wohnungen und Häuser sollen baulich so gestaltet sein, dass behinderte Menschen darin einen eigenen Haushalt führen und eigenständig leben können. Gefördert werden beispielsweise Maßnahmen zur Verbesserung der Bewegungsfreiheit, die Umgestaltung von Toilettenräumen und Bädern, die Beseitigung von Stufen und Schwellen sowie der Einbau von geeigneten Aufzügen. Förderfähig sind auch die Beseitigung von Verletzungsgefahren für blinde und sehbehinderte Menschen sowie Verbesserungen von Freiflächen, Wegen

und Pkw-Stellplätzen auf dem Grundstück. Es werden bis zu 50 Prozent der Umbaukosten übernommen, wobei maximal 12.500 Euro gezahlt werden. Allerdings darf man mit dem Umbau zum Zeitpunkt der Bewilligung noch nicht angefangen haben. Wie Michael Cyriax weiter erläutert, muss das Vorhaben zudem finanziell gesichert sein. Da das Kontingent der Landesmittel begrenzt sei, können eventuell nicht alle Anträge bewilligt werden. Die Vergabe der Fördermittel erfolgt nach sozialer Dringlichkeit.

Altersgerechtes Wohnen in Alt-Schwalbach

Neubau, hochwertige 2-Zimmer-Seniorenwohnungen, 43 qm oder 68 qm, Klimaanlage, Fußbodenheizung, elektr. Rollläden, Einbauküche, Balkon oder Terrasse, Wintergarten, Fahrstuhl, Gemeinschaftsraum, Miete 670,- bzw. 980,- EUR/Monat zzgl. Nk.

Telefon 0171 / 3 83 21 55



Sicher zu Hause leben

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Main-Taunus e.V.

Solange wie möglich in den eigenen vier Wänden wohnen ...

- + DRK-Hausnotruf
- + DRK-Besuchsdienst
- + DRK-Beratung
- + Erste-Hilfe-Kursprogramm
- + Gesundheitskurse
- + DRK-Betreutes Wohnen

Telefonische Auskunft unter:
Tel. 06192 / 2077-0
info@drk-main-taunus.de

DRK Main-Taunus
Schmelzweg 5
65719 Hofheim



Leben im Alter

Die „zusätzlichen Betreuungsleistungen“ sollen mehr Zeit für die Patienten bringen

„Wir sind keine Putzkolonne“



Anela Jovanovic hat sich mit ihrem „Mobiles Pflegeteam Schwalbach“ auf Pflegefälle aus Schwalbach spezialisiert. Foto: Schlosser

● Wer einen Pflegegrad hat, hat seit dem Jahr 2015 Anspruch auf so genannte „zusätzliche Betreuungsleistungen“ und erhält dafür 125 Euro pro Monat. Doch das Geld ist nicht dafür bestimmt, die Pflegeteammitglieder zu Reinigungsleistungen zu machen. „Viele haben leider falsche Vorstellungen, wofür das Geld gedacht ist“, erläutert Anela Jovanovic, die Inhaberin des „Mobiles Pflegeteams Schwalbach“.

Beinahe täglich bekommt sie Anrufen von Pflegebedürftigen oder deren Angehörigen, die das „Mobile Pflegeteam“ ausschließlich zum Putzen engagieren möchten. Doch dafür sind die „zusätzlichen Betreuungsleistungen“ nicht gedacht. Anela Jovanovic: „Mit dem Geld soll es möglich sein, mehr Zeit für die

Patienten zu haben. Die Pflegeteams können mit den Senioren zum Beispiel spazieren gehen, Karten spielen oder etwas vorlesen. Es geht darum, etwas für die Patienten zu tun.“ Das Aufräumen der Wohnung oder gar ein Hausputz zählen dagegen nicht zu den Leistungen, die im Rahmen der monatlich 125 Euro abgerechnet werden können.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des „Mobiles Pflegeteams Schwalbach“ sind für Reinigungsarbeiten auch überqualifiziert. „Unsere Fachkräfte konzentrieren sich auf die Pflegeleistungen, für die sie ausgebildet sind“, erläutert Anela Jovanovic. Dazu gehören vor allem tägliche Pflegemaßnahmen für Patienten aller Pflegegrade und Leistungen der Krankenpflege, die gegen Verordnung separat mit den Krankenkassen abgerechnet werden. In diesen Bereich fallen etwa das Spritzen von Insulin,

die Versorgung von Wunden oder das Anlegen von Thrombosestrümpfen. Zum Angebot des „Mobiles Pflegeteams Schwalbach“ gehört darüber hinaus die Verhinderungspflege. Dieser Service erlaubt es Angehörigen, die Verwandte zu Hause selbst versorgen, bei Krankheit oder Urlaub die Pflege vorübergehend an einen Pflegedienst zu übertragen. „Auch pflegen die Angehörigen brauchen einmal Urlaub oder können krank werden. Dann springen wir gerne ein“, sagt Anela Jovanovic.

Sie und ihr Team betreuen seit 13 Jahren fast ausschließlich Kunden aus Schwalbach. „Die kurzen Anfahrtswege kommen den Patienten zu Gute.“ Darüber hinaus arbeitet das „Mobile Pflegeteam Schwalbach“ mit fast allen Hausärzten in der Stadt eng zusammen und hat seit vielen Jahren eine Kooperation mit der Taunus-Apotheke.

Wer die Leistungen des Pflegedienstes in Anspruch nehmen möchte, kann sich unverbindlich von Anela Jovanovic beraten lassen. „Jeder Fall ist anders“, sagt sie. Daher sei es wichtig, alles genau zu besprechen, damit die Pflegebedürftigen am Ende optimal versorgt werden und so lange wie möglich in ihren eigenen vier Wänden bleiben können. pr

Mobiles Pflegeteam Schwalbach
Inh. Anela Jovanovic
Am Sulzbacher Pfad 1
65824 Schwalbach
Telefon 06196/8834599
mobil 0172/1030194

ÖKUMENISCHE DIAKONIESTATION Eschborn / Schwalbach

Hauptstr. 20 • 65760 Eschborn • Telefon 06196/954750

Individuelle Hilfe, Pflege, Beratung, Schulung in der Häuslichkeit und mehr bei Ihnen zu Hause

- fest zugeordnete Pflegefachkräfte
- „Hannah's Dienste“ – haushaltsnahe Dienstleistungen
- Essen auf Rädern

- 24 Stunden am Tag und 7 Tage in der Woche für Sie im Einsatz
- Neu: Assistenz bei der ambulanten Peritonealdialyse



**Vertrauen ist gut.
Knopf ist besser.**
Der Hausnotruf des ASB in Eschborn und Umgebung.
Informationen über mehr Sicherheit im Alter erhalten Sie unter:
(06196) 50 40 23
www.asb-westhessen.de

Wir helfen hier und jetzt.

ASB
Arbeiter-Sonder-Bund



Aktivhilfe Schwalbach e.V.

Wir helfen einander – machen auch Sie mit!

Der Alltag stellt gelegentlich Anforderungen an uns, die wir nicht mehr oder nur durch entsprechende Hilfe erfüllen können. Die Aktivhilfe Schwalbach e.V. leistet für ihre Mitglieder praktische Hilfe und berücksichtigt dabei vertraulich deren individuelle Gegebenheiten.

Unsere Geschichte:

- 1999 Gründungsversammlung des Vereins
- Im gleichen Jahr Einrichtung eines Büros am Marktplatz 3
- Etablierung fester Bürozeiten für Mitglieder und Interessenten
- Regelmäßige Teilnahme an Aktivitäten in unserer Stadt (z.B. Flohmarkt, Tag der Vereine etc.)
- 2009, zehnjähriges Jubiläum
- 2016, Start des Reparatur-Cafés gemeinsam mit WiTechWi
- Seit Gründung wurden über 10.000 Hilfsleistungen organisiert und durchgeführt

Unsere Mitglieder:

Zurzeit hat der Verein über 830 Mitglieder. Es gibt Mitglieder, die ihre brach liegenden Kenntnisse, Erfahrungen und Fähigkeiten anderen Mitgliedern durch Hilfsleistungen zur Verfügung stellen. Es gibt Mitglieder, die Hilfe in Anspruch nehmen und es gibt Mitglieder, die ihren Jahresbeitrag ausschließlich als finanzielle Förderung des Vereins verstehen. Alle diese Formen der Mitgliedschaft sind uns willkommen.

Wir können viel für Sie tun, werden Sie Mitglied

Hilfeleistungen im persönlichen Bereich

- Beispiele:*
- Erledigung von Einkäufen
 - Fahrten zum Arzt, ins Krankenhaus oder zur Fußpflege
 - Besuch bei Ihnen zu Hause zum Vorlesen oder zum Reden
 - Erledigung von Korrespondenz

Hilfeleistungen im Haushalt

- Beispiele:*
- Allgemeine Hausarbeiten
 - Erledigung kleiner Reparaturen
 - Aufbau von Kleinmöbeln, Bilder aufhängen
 - Sperrmüll zum Abholen bereitstellen

Hilfeleistungen für Kinder

- Beispiele:*
- Vorübergehende Kinderbetreuung

Hilfeleistungen bei Abwesenheit oder Krankheit

- Beispiele:*
- Briefkasten leeren, Rollläden rauf / runter

Hilfeleistungen durch Erfahrungsaustausch

- Beispiele:*
- am PC oder Tablet, Smartphone oder Handy
 - Nutzung von Whatsapp

Hilfeleistungen im Reparatur-Café

- Beispiele:*
- elektrische Haushaltsgeräte, Spielsachen, Fahrräder

* Der Alltag bringt immer wieder kleine, hier nicht aufgeführte Herausforderungen, die jedoch mit freundlicher Unterstützung der Aktivhilfe bewältigt werden können.

Jahresbeitrag für unsere Mitglieder:

- EUR 7,50 für Einzelpersonen
- EUR 13,00 für Familien und Ehepaare
- Spenden werden dankbar angenommen
- Wir sind anerkannt als gemeinnütziger Verein und stellen daher steuerwirksame Beitrags- und Spendenbescheinigungen aus.

Hilfe soll bezahlbar sein:

- Unsere aktiven Mitglieder helfen ehrenamtlich
- Mitglieder, die Hilfe leisten, erhalten Zeitgutschriften, die sie später, falls sie Hilfe brauchen, einsetzen können.
- Mitgliedern, die Hilfe brauchen, aber keine Zeitgutschriften einsetzen können, werden pro halbe Stunde EUR 1,00 berechnet, mindestens aber EUR 2,00
- Sofern ein Mitglied Fahrdienst leistet, werden zurzeit EUR 0,40 pro km als Kostenersatz berechnet.

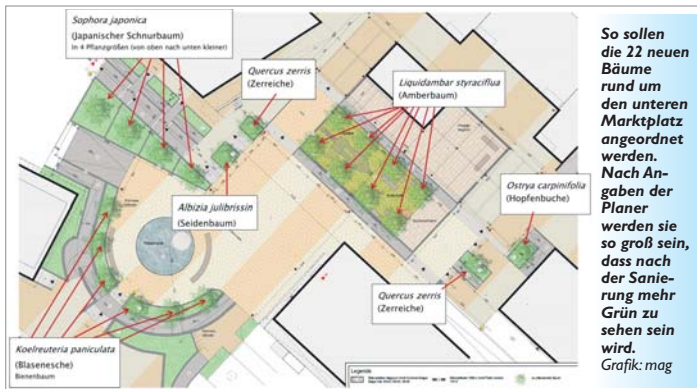
Wie werden Sie Mitglied?

Eine Beitrittserklärung erhalten Sie durch Anruf oder durch Besuch im Büro der Aktivhilfe Schwalbach (Marktplatz 3). Gerne auch in einem persönlichen Gespräch mit Mitgliedern.

Sie erreichen uns:

per Telefon: 06196 807745
per Fax: 06196 7646504
per E-Mail: info@aktivhilfe-schwalbach.de
im Internet: www.aktivhilfe-schwalbach.de

Unsere Bürozeiten sind Montag, Mittwoch und Freitag von 10 - 12 Uhr. Sofern Sie außerhalb der Bürozeiten anrufen, rufen wir Sie zurück.



Stadt will 22 neue Bäume am unteren Marktplatz pflanzen, die für den Standort geeignet sind

Angepasst an den Klimawandel

● **Detailliert haben die Planer der Stadt nun bekannt gegeben, welche Bäume künftig am unteren Marktplatz wachsen sollen. Wie berichtet sollen sämtliche Bäume, die heute dort stehen, voraussichtlich Anfang kommenden Jahres gefällt werden. Die Neuen sollen besser mit Hitze und Trockenheit zu recht kommen.**

Insgesamt sollen 22 Bäume gepflanzt werden, also deutlich mehr als bisher dort stehen. Daher versteht Bürgermeisterin Christiane Augsburg (SPD) auch die Aufregung um die Kastanien nicht: „Wir sollten in Zeiten des Klimawandels

besser darüber sprechen, wie nicht nur der untere, sondern der gesamte Marktplatz und die ganze Stadt nachhaltig von mehr und anderem Grün profitieren können.“

Wenn neue Bäume auf öffentlichen Flächen gepflanzt werden, sollte dies künftig vorrangig dort geschehen, wo sie Anwohner willkommen heißen. Vielleicht sei der eine oder die andere sogar bereit, eine Patenschaft für einen jungen Baum zu übernehmen?

Am unteren Marktplatz sieht die Grünplanung insgesamt 22 Bäume vor. Etwas unterhalb der bisherigen Kastanien sollen acht Amberbäume, die bereits mit einer Höhe von acht Metern

gesetzt werden sollen, genauso viel Grün schaffen wie die bisherigen Kastanien. Richtung Brücke sind eine Hopfenbuche und eine Zerreiche geplant. Der gleiche Baum soll auch im Bereich der Treppen vor der Stadtbücherei stehen, zusammen mit einem blühenden Seidenbaum.

Im Halbrund zwischen dem Marktplatzbrunnen und dem Eingang zum Bürgerhaus ist geplant, sechs Blaseneschen zu pflanzen, die etwas lichter sind und die ebenfalls blühen. Neben dem Zugang zur Tiefgarage sollen künftig vier japanische Schnurbäume stehen. Ein Exemplar ist dort bereits zu finden. Es soll allerdings durch einen neuen Baum ersetzt werden. MS

Stadt legt ein 43-seitiges Gutachten zu den sechs Kastanien am unteren Marktplatz vor

Wenige Bäume, viele Fakten

● **Als Reaktion auf die heftigen Proteste gegen die geplante Fällung der Kastanien am unteren Marktplatz hat die Stadt nun für rund 3.500 Euro ein Gutachten erstellen lassen, dass die sechs Bäume genauestens untersucht. Auf 43 Seiten kommt die öffentlich bestellte und vereidigte Baumsachverständige Claudia Hodel zu dem Ergebnis, dass die Bäume an ihrem Standort keine große Zukunft haben.**

Am vergangenen Mittwoch stellte Bürgermeisterin Christiane Augsburg (SPD) die Ergebnisse des Gutachtens im Rahmen eines Pressegesprächs vor, an dem auch die Baumexperten sowie der Planer des unteren Marktplatzes teilnahmen. „Es handelt sich um einen Extremstandort für solche Scharlach-Roskastanien“, sagte Claudia Hodel. Sie schätzt, dass die vier kleinsten Bäume eine Lebenserwartung von maximal 10 bis 15 Jahren haben. Die beiden etwas kräftigeren Bäume könnten ihrer Meinung nach noch bis 20 Jahren leben. Obwohl der Zustand aller sechs Bäume „im Allgemeinen befriedigend bis ausreichend“ ist, rät sie davon ab, die Bäume bei einer Umgestaltung des Bereichs zu erhalten. Hauptgrund sind die viel zu kleinen Pflanzräume, in denen die Kastanien seit rund 45 Jahren stehen. Sie haben ein Volumen von höchstens drei Kubikmetern, während für Neuanpflanzungen von min-

destens zwölf Kubikmetern ausgegangen wird. Die Folge ist, dass vier der sechs Bäume in ihrer Entwicklung zurückgeblieben sind. Lediglich den beiden größten Bäumen attestiert die Expertin eine normale Entwicklung. Nur diese beiden könnten mit einer „aufwendigen Sanierung“ des Standorts theoretisch erhalten bleiben.

Ein weiteres Problem ist nach Angaben der Sachverständigen, dass bei vier Bäumen die Mauern, die den Bäumen als Widerlager dienen und ihre Standfestigkeit gewährleisten, Risse aufweisen und somit ihre Funktion nicht mehr erfüllen können. Claudia Hodel stuft sie als „bedingt standischer“ ein. Ferner gibt sie zu bedenken, dass die Bäume es wahrscheinlich nicht überleben würden, wenn um sie herum das Erdreich wie geplant um rund einen Meter angefüllt wird.

Planer Folkert Rüttinger erläuterte, dass man zwar grundsätzlich „um die Bäume herum“

planen könnte, das aber erhebliche Änderungen an den bisher beschlossenen Planungen bedeuten würde.

Bürgermeisterin Christiane Augsburg erklärte, dass sich bei der Diskussion um die Bäume „nicht Gut und Böse“ gegenüberstehen. „Es geht vielmehr darum, mit der Umgestaltung des unteren Marktplatzes dort nachhaltig mehr Grün zu verwirklichen.“

Ersetzt werden sollen die insgesamt sieben Kastanien durch acht Amberbäume, die an die Bedingungen des Standorts besser angepasst sind. Folkert Rüttinger erläuterte, dass die Bäume, die im kommenden Jahr neu gepflanzt werden sollen, bereits eine Höhe von rund acht Metern haben werden und damit den Pavillon der Bierstube von Anfang an überragen werden. „Zusammen mit den anderen Bäumen, die wir pflanzen, wird es am Ende deutlich mehr Grün geben als jetzt.“

Einspruch der Grünen

Unterdessen hat auch die grüne Bürgermeister-Kandidatin Katja Lindenau die Bäume begutachtet lassen. Sie beruft sich auf Philipp Funck, den „Baumpflegeexperten“ der Stadt Kelheim. Nach dessen Meinung hätten sich die Bäume normal entwickelt und könnten am jetzigen Standort ohne großen Pflegeaufwand „noch weitere 60 Jahre oder länger“ stehen. MS



Claudia Hodel hat die Kastanien untersucht. Foto: Schlosser

Die schönsten Bäder

- Anzeigensonderrveröffentlichungen -



Die Hälfte aller Bäder ist kleiner als sechs Quadratmeter. Verkaufsberater Bernd Knoop zeigt, was auf dieser Fläche alles möglich ist und ist bei Sanierungen zentraler Ansprechpartner. Foto: Freund

Die Firma Freund verfügt in Schwalbach über ein eigenes Studio speziell für kleine Bäder

Komfort auf kleiner Fläche

● **Ein eigenes Badstudio speziell für kleine Bäder bietet die Firma Freund in Schwalbach. Dort ist zu sehen, was auf drei bis sechs Quadratmeter alles möglich ist.**

„Rund die Hälfte der Bäder in bestehenden Wohnungen, die saniert oder erneuert werden, ist kleiner als sechs Quadratmeter“, sagt Inhaber und Installateurmeister Andreas Freund. In den meisten Ausstellungen würden trotzdem meistens großzügige Bäder präsentiert. „Wir bieten maßgeschneiderte Lösungen für die vielen Wohnungsinhaber, die nicht so viel Platz haben.“

Die Ausstellung in den Räumen der Firma Freund „Am Brater“ in Schwalbach ist spezialisiert auf

kleine Bäder mit dem kompletten Komfort moderner Badezimmer. Bodengleiche Duschen gehören genauso dazu wie platzsparende Badewannen oder eine besondere Wandgestaltung. Spezielle Badmöbel, Lackspanndecken, 3D-Fußböden oder marokkanischer Lehmputz – bei der Ausstattung auch eines kleinen Badezimmers gibt es fast keine Grenzen. „Auch auf drei bis sechs Quadratmetern ist meistens viel mehr möglich als man denkt“, sagt Verkaufsberater Bernd Knoop.

Er berät die Kunden der Firma Freund individuell auch direkt vor Ort und plant mit ihnen zusammen den Umbau. Bei der Firma Freund gibt es dann einen zentralen Ansprechpartner für die gesamte Badsanierung. Dieser koordiniert alle Arbeiten, so

dass Installateure, Fliesenleger, Elektriker, Maler und Trockenbauer Hand in Hand arbeiten, ohne dass sich der Kunde darum kümmern muss. Nach zwei bis vier Wochen ist das neue Bad dann in der Regel fertig.

Für eine individuelle Beratung, die bis zu anderthalb Stunden dauert, bietet die Firma Freund zurzeit einen kostenlosen Gutschein an. Wer daran Interesse hat, kann per Telefon oder E-Mail einen Termin vereinbaren. pr

Freund Heizung-Sanitär-Spengler GmbH
Am Brater 1
65824 Schwalbach
Telefon 06196/76660-10
info@freund-service.de
www.freund-service.de

Mehr Komfort und Stil mit einer Bad-Teilsanierung – Vielfältige Möglichkeiten zur Umgestaltung

Neuer Look für das alte Bad

● **Die Fliesen sind in Ordnung, die Raumaufteilung grundsätzlich nicht schlecht. Dennoch fehlt vielen Bädern der Pfiff. Oft lassen sich mit einer Teilsanierung deutliche Verbesserungen zu überschaubaren Kosten erreichen.**

„Es gibt viele Fälle, in denen sich Wasch- und Duschplatz, WC und die Wandgestaltung ohne Komplettisanierung neugestalten lassen“, sagt Dr. Michael Schreiber von der SHK AG, einem Verbund mittelständischer Sanitär-Heizung-Klima-Unternehmen, die sich unter dem Label „Die Badgestalter“ zusammengeschlossen haben.

Wird das Bad von einem Paar oder einer Familie genutzt, dann lohnen sich ein großer Doppelwaschtisch oder zwei Einzelwaschtische. Komfort bringt eine gute Ausleuchtung mit Lichtspiegeln oder Spiegelschränken, die heute neben einem Stromanschluss auch einen USB-Anschluss besitzen können. Berührungslose Armaturen und Wandarmaturen schaffen mehr Reinigungsfreundlichkeit. Waschtischunterschrank bieten Stauraum. Soll das Bad mehr Barrierefreiheit bieten, kann dagegen auf Unterschränke verzichtet werden.

Gläserne Duschwände statt alter Duschabtrennungen oder Duschvorhänge lassen das Bad eleganter wirken. Mehr Komfort als ein Brausekopf bieten Duschpaneele oder Wandsäulen. Komfortabel und barrierefrei sind bodenebene Duschen. Sie lassen sich zum Beispiel mit Duschflächen einbauen, ohne die vorhandenen Bodenfliesen komplett zu entfernen. Wenn die verfügbare Fläche zu klein ist, kann durch den Rückbau einer selten genutzten Badewanne Fläche gewonnen wer-

den. Die WC-Keramik lässt sich in der Regel sehr einfach ersetzen und komfortabler gestalten. Unter www.die-badgestalter.de gibt es im Internet viele weitere Tipps und Informationen zu Badmodernisierungen.

Wenn sich vorhandene Fliesen nicht mehr ergänzen lassen, bieten Materialkombis eine Alternative. Geeignet sind beispielsweise mineralische Putze, wasserfeste Tapeten oder flächige Wandplatten.

Ob Teil- oder Komplettmodernisierung, die Kosten für eine Baderneuerung müssen planbar und verlässlich sein. Haus- und Wohnungsinhaber sollten sich deshalb Angebote einholen, die verbindlich alle Kosten enthalten und bei denen keine versteckten Nachberegungen zu erwarten sind. Berücksichtigen sollte man, dass sich durch barrierefreie Umbaumaßnahmen auch Fördergelder nutzen lassen. djd



Wasserfeste Wandpaneele lassen sich im Bad sehr gut mit anderen Materialien kombinieren und sehr individuell gestalten. Foto: djd

Ott Haustechnik

Meisterbetrieb für Sanitär und Heizung

Inhaber: Matthias Ott • Niederhöchstädter Pfad 9 • 65824 Schwalbach

Telefon (0 61 96) 8 51 55
Telefax (0 61 96) 8 67 18
E-mail: Ott.Haustechnik@t-online.de

• Heizungsanlagen
• Sanitäre Anlagen, Bäder
• Solar-Anlagen



Heizung Sanitär Komplettbäder Solar Klimatechnik

Zoran Nikolic

An der Alten Mühle 1
65760 Eschborn
Fon 06196 / 96 78 152
Fax 06196 / 96 78 153
Mobil 0151 / 11 28 1537
Mail: nikolic_eschborn@gmx.de